Morgen-Ausgabe
Nr. 530 — 78. Jahrgang

Berliner Volks-Zeitung

Drittes Beiblatt
Sonntag, 9. November 1930

Grosskampf auf dem Preussen-Sportplatz

Viktoria gegen Union-Oberschöneweide / Interessantes Spiel im Polizeistadion / Tennis trifft auf Meteor

Nachdem am vergangenen Sonntag Viktoria gegen den Polizeisportverein verloren hat und Hertha-B. S. C. wieder einmal an die Spitze der Tabelle gekommen ist, gilt es in Berliner Fussballkreisen als „ausgemacht", dass Hertha vor Viktoria die Meisterschaft gewinnen wird. Es mag so gut wie sicher sein, dass der deutsche Meister und kein anderer Gegner für den ersten Platz in Frage kommt; wenn man aber Viktoria als den gefährlichsten und nächstbesten Widersacher des alten Meisters ansieht, so ist die Möglichkeit nicht von der Hand zu weisen, dass man einem Dritten, von dem in den letzten Tagen herzlich wenig die Rede war, bitter Unrecht tut. Dieser Dritte ist — Union-Oberschöneweide, nach Verlustpunkten noch immer am günstigsten placiert. Die Leute von der Oberspree haben erst drei, Hertha und Viktoria schon vier Minuspunkte. Wie kampfkräftig Union nun wirklich ist, wird heute das wichtigste Spiel des Tages lehren. Viktoria wird von der tüchtigen Elf aus dem östlichen Vorort auf dem Preussen-Sportplatz in Neutempelhof (am U-Bahnhof Kreuzberg) besucht. In der Hintermannschaft hat Viktoria ein Plus. Torwart und Läufer sind besser. Im Angriff aber ist Union höher einzuschätzen. Die Oberschöneweider Stürmer sind flink, spielen gut zusammen und sind auch in der Anwendung eines kernigen Torschusses nicht unerfahren. Es ist also nicht ausgeschlossen, dass Viktoria eine neue Niederlage hinnehmen muss.

Auf dem Sportplatz am Bahnhof Gesundbrunnen kämpfen Hertha-B. S. C. und V. f. B. Pankow um die Punkte. Bei aller Achtung vor dem Können der Pankower, die sich bisher achtbar geschlagen haben, kann man dem V. f. B. doch keinen Punktgewinn zutrauen. Hertha wird zweifellos mit einem „Respektsabstand" von mehreren Toren das Rennen machen. Auch die Kickers, die in der Monumentenstrasse gegen Wacker 04 antreten, werden sich mit der Rolle des „zweiten Siegers" begnügen müssen. Der junge Vordertrupp der Schöneberger wird weder die Kraft noch die Routine haben, Wackers starke Verteidigung Bache—Krause zu bezwingen. Mit besonderer Spannung sieht man dem Ausgang des im Polizeistadion (Chausseestrasse 95—97) stattfindenden Spieles zwischen dem Polizeisportverein und Norden-Nordwest entgegen. Diese Begegnung zählt schon zur zweiten Serie. Das erste Spiel sah N. N. W. mit 4 : 3 in Front. Die Polizei wurde damals zum ersten Male geschlagen. Ob die „Grünen" heute Revanche nehmen werden, bleibt abzuwarten.

*

Tennis-Borussia darf Meteor um so weniger unterschätzen, als die Borussen einmal auf die Dienste ihres disqualifizierten Verteidigers Emmerich verzichten müssen und ausserdem auf einen Gegner treffen, der in seinem Mittelläufer und in den beiden Verbindungsstürmern ausgezeichnete Kräfte besitzt. Meteor wird sich im Poststadion erst nach heissem Kampfe geschlagen bekennen. Mit Südstern und Minerva, die sich in Neukölln, Sonnenallee, begegnen, sind zwei ungleiche Gegner gepaart worden. Minerva wird sich dank ihrer besseren Technik den Sieg wohl nicht entgehen lassen. Allerdings hat der Tasmania-Sportplatz eine Spielfläche, die wegen ihrer Unebenheit keiner Kombinationsmannschaft behagt. Union (Potsdam) sollte in Potsdam, an der Templiner Chaussee, gegen den Spandauer Sport-Verein erheblich besser abcheiden als im Spiele der ersten Serie, das 0 : 7 verloren wurde. Dass es aber zu einem Siege reichen wird, ist wohl kaum anzunehmen. Das achte und letzte Spiel, das den Berliner Sport-Verein 1892 mit Halley-Concordia auf dem Sportplatz am Ringbahnhof Schmargendorf zusammenbringt, ist eine sichere Sache für den B. S. V., der schon den ersten „Kampf" mit 8 : 1 zu seinen Gunsten entschieden hat. In einem Gesellschaftsspiel, das ebenso wie die Punktspiele um 14½ Uhr beginnt, stehen sich Ost 1910 und Tasmania in Hohenschönhausen, Berliner Strasse 65, gegenüber.

*

In der **Kreisliga** besteht das Spielprogramm aus folgenden 17 Spielen: **Ostkreis**: Alemannia 1890 — Adlershofer B. C. (Reinickendorf-Ost, Veltener Strasse), Nördliche Spiel-Vereinigung — Amateure (Niederschönhausen, Buchholzer Strasse), Rapide — Postsportverein (Niederschönhausen, Bismarckstrasse), S. C. Kalkberge — S. C. Charlottenburg (Kalkberge), A. E. G. Hennigsdorf — Spandauer B. C. (Hennigsdorf). — **Nordkreis**: Hansa 07 — Sportfreunde-Potsdam (Neukölln, Hertzbergstrasse), Bewag — Wedding (Lichtenberg, Siegfriedstrasse), Oranien — V. f. B. Hermsdorf (Oranienburg), Rathenow 09 — Brandenburg 05 (Rathenow), Berolina-L. S. C. — B. V. G. (Lichtenberg, Oberweg). — **Südkreis**: Brandenburg 92 — Stern 1900 (Mariendorf, Kurfürstenstrasse), Hellas 04 — Wacker-Fürstenwalde (Plötzensee, Saatwinkler Damm), B. V. Luckenwalde — Burgund (Luckenwalde), Spandauer S. C. — Alemannia-Haselhorst (Hakenfelde). — **Westkreis**: Brandenburg-Charlottenburg — 1. Fussball-Club Neukölln (Witzleben, gegenüber der Funkhalle), S. C. Staaken — Favorit (Flugplatz Staaken), Lichtenberger B. C. — Hakoah (Lichtenberg, Siegfriedstrasse). **-rt-**

Boxmeisterschaften der Polizei

Morgen im Saalbau Friedrichshain

Von den zahlreichen Sportarten, die in den Polizeisportvereinen gepflegt werden, steht das Boxen mit in vorderster Linie; das ist auch selbstverständlich, denn was braucht der Polizist notwendiger als kraftvolle Verteidigungskunst, die ihm nur sachgemässes Training verschaffen kann. Zur sportlichen Betätigung gehört aber nun einmal auch als letzte Krönung eine Meisterschaft, um die sich die einzelnen in Vor- und Zwischenkämpfen bewerben. Für die Championate 1930 sind die Vorentscheidungen bereits gefallen, die Anwärter auf die Titel jeder Gewichtsklasse wurden nach interessanten Vorentscheidungen ermittelt, und am morgigen Montag wird im Saalbau Friedrichshain der Titelträger jeder Kategorie festgestellt werden.

Natürlich darf man die markantesten Leistungen in den schweren Klassen erwarten, da ja gerade hier die Polizei durch ihr Menschenmaterial gegen den „zivilen" Sportlern im Vorteil ist. Im Schwergewicht verteidigt der vorjährige Meister Michaelis seinen Titel gegen Surma. Dieser gehört zweifellos zu den besten Nachwuchsboxern des P. S. V., und wenn er auch zum ersten Mal in die Konkurrenz tritt, so sind seine Chancen dennoch nicht gering. Im Halbschwergewicht steht wieder einmal, wie in so vielen Jahren, Altmeister Gaikowski im Ring, sein Partner ist der aufstrebende Schiewe, es wird interessant sein zu beobachten, ob der technisch sicherlich bessere Gaikowski der Energie seines Gegners wird standhalten können. Gegner im Mittelgewicht sind die alten Rivalen Pautz und Thorey, aus zahllosen repräsentativen Kämpfen auch über den Rahmen des Polizeisports hinaus bekannt. Pautz siegte im Vorjahre ganz knapp nach Punkten, vielleicht nimmt Thorey diesmal Revanche. Die Weltergewichtspaarung lautet Domke—Schrefeld, im Leichtgewicht Papstein—Fehr. Domke und Papstein sind als bessere Techniker zu favorisieren. Drei weitere Kämpfe stehen auf dem Programm: Schneegas—Fügner, Netzel—Frehse, Bünting—Kilter. In den Pausen konzertiert die Schupokapelle.

Im Poststadion kommt heute das zweite Verbandsringerturnier zum Austrag. Die leichten Klassen ringen ab 10 Uhr, die schweren ab 13½ Uhr. Es liegen 82 Meldungen vor, darunter alle Ringer, die sich vor drei Wochen so gut schlugen.

Kehraus in Hoppegarten

Rauhreif-Rennen. 2200 Mark. 1400 Meter. 1. Th. Bastians Mark (Printen). 2. Khedive (Böhlke). 3. Puppenspiele (Röhl). Tot.: 70 : 10. Pl.: 18, 16, 22 : 10. Ferner liefen: Soravia (4), Frühjof Nansen, Saharet, Patronesse. 2—1¼—6 Lg. — **Eisblumen-Rennen.** 2000 Mark. 1000 Meter. 1. B. Roths Parzenländer (Narr). 2. Mahdi (Huguenin). 3. Omphazit (M. Schmidt). Tot.: 17 : 10. Pl.: 11, 13 : 10. Ferner lief: Silberling. 3—½—¾ Lg. — **November-Rennen.** 3300 Mark. 1600 Meter. 1. M. Herdings Fakir (Böhlke). 2. Garibaldi (Visek). 3 Askari (Rastenberger). Tot.: 72 : 10. Pl.: 25, 22, 33 : 10. Ferner liefen: Rhapsodie (4), Heinbusch, Galvani, Raderzki, Wallia, Lichbilck, Castor, Mola, Marlitta. 1½—2—1 Lg. — **Trost-Rennen.** 2200 Mark. 2400 Meter. 1. M. Böhms **Faretra** (Grabsch). 2. Teutobod (Printen). 3. Hidigeigei (O. Schmidt). Tot.: 14 : 10. Drei liefen. 8 Lg.—Weile. — **Auf Wiedersehen.** 2200 Mark. 1600 Meter. 1. A. Weber Nonnenhofs Strona (Ludwig). 2. Spinelly (O. Schmidt). 3 Bellina (Jonscher). Tot.: 26 : 10. Pl.: 12, 12 : 10. Ferner liefen: Musketier (4.), Roxana. Vergangenheit. Kopf—2 Lg.—Kopf. — **Abschieds-Rennen.** 2600 Mark. 1200 Meter. 1. Gestüt Weils Feldwebel (Zachmeier). 2. Fandem (M. Schmidt). 3. Sopran (Böhlke). Tot.: 19 : 10. Pl.: 15, 13, 14 : 10. Ferner liefen: Berenice (4.), Wigbert, Laret, Marbod, Kavallade, Bienchen, Melisse. 1—2—3 Lg. — **Halali-Rennen.** 2300 Mark. 2000 Meter. 1. L. Jansens Hellscherin (R. Plätke). 2. Mongole (Czarnetzki) 3 Morgenwind (O. Schmidt). 4. Bernhard (Wermann). Tot.: 62 : 10. Pl.: 15, 14, 21, 29 : 10. Ferner liefen: Stolzenfels (5.), Kurmärker, Melkart, Henvill, Hochdruck, Malatesta, Mydear, Radames, Quos ego, Rote Nelke. 1—1¾—1½ Lg

Rennen zu Saint-Cloud. 1. L. Cesarewitch (E. Lethien). 2. Passiflore (M. Pecqueux). 3. Anneau (G. Delauri). Tot.: 79 : 10, Pl.: 30, 46, 66 : 10. Ferner liefen: Momentine, Licinia, Pam, Iton, L'Ousse, Christina, Santa Caterina, Colon, Abeona, Naila, Cristala, Nizza Bella, Bamouska, Princesse Mario, Lavallee. 6—1½ Lg. — II. 1. Que Lindo (A. Rabbe). 2. Rennad de Montauban (H. Semblat). 3. Lilium (G. Duforez). Tot.: 38 : 10, Pl.: 16, 27, 17 : 10. Ferner liefen: Roi de Paris, Phenician Fleet, Casoar, Flotsun, Jaun, Cadeau Royal, Premislas, Sortilege. ½—1½ Lg. — III. 1. Suburbs (C. Sautour). 2. Mamouna (J. Rosso). 3. Very Fast (Chevalier). Tot.: 179 : 10, Pl.: 77, 151, 74 : 10. Ferner liefen: Astor, La Chanterie, La Taglioni, Paquita, Bulle, Pique Nique, Pierre aux Fees, Tobs, Martini, Paratian, Tyi, Monreale, Pacte, Claire fontaine II, La Parisienne, Magnifica, Framboise, Ginette III, Turbine, Legion d'Afrique, Joliette II, Divine Beaute, Flor Fleet. ¾—¼ Lg. — IV. 1. Barneveldt (A. Rabbe). 2 Double Kik (J. Rosso). 3. Farnus (H. Semblat). Tot.: 16 : 10, Pl.: 12, 16 : 10. Ferner lief: Aloanale. 4 Lg.—Kopf. — V. 1. Cyrano (C. Herbert). 2. La Maqueline (F. Rocchetti). 3. Malvaloca (A. Wildman). Tot.: 91 : 10. Pl.: 45, 96, 27 : 10. Ferner liefen: Tartempion, Highbred, Gai Luron II, Walter Scott, Syrius, Teddysou, L'Oiseau Blanc, Abbot's River, Fils de Mars, Santa Monica, North America, Boundless, Pierrepont, Never Late, Mandarine IX, Chicaneuse. 2—2 Lg. — VI. 1. Collecteur (G. Garner). 2. Va sans Crainte (A. Lavialle). 3. Le Soleil (G. Bartholomew). Tot.: 26 : 10, Pl.: 16, 65, 99 : 10. Ferner liefen: British Guard, Town Boy, Sao Thome, Oradour, Zombi, Aragon, Hold All, Don Bartolo, Jalepe, Isola Madre, De Medicis. ½—4 Lg.

Bezirksriegenkampf im Freien Keglerbund. Die vier Bezirksriegen des Gaues Berlin treten heute in der Sporthalle Beelitzhof zu einem 150-Kugel-Kampf an. Beginn der Kämpfe um 9 Uhr vormittags. Gleichzeitig finden die Kämpfe um den Kottke-Preis statt.

Kanu-Ball. Unter dem Motto: „Erholung ist die Würze der Arbeit" begehen die Freundschafts-Vereine Paddel-Club Wiking und Wassersport-Abteilung der Berliner Turn-Genossenschaft am Sonnabend, 15. November, 20 Uhr, im grossen Festsaale und Bar des Hauptrestaurants im Landesausstellungspark (Ulap), Berlin NW. 40, Alt-Moabit 4—10 (Lehrter Bahnhof), gemeinsam ihr diesjähriges grosses Wintervergnügen, ihren Kanu-Ball. Sportliche Darbietungen sowie turnerische Vorführungen werden dem Fest eine eigene Note geben. Eintrittsgeld beträgt nur 2 Mark pro Person.

Rennen in Strausberg

Der weitere Sport am Sonntag

Die letzten Flachrennen des Jahres werden am Sonntag in Strausberg und in Krefeld gelaufen. Allerdings sind die zur Entscheidung gelangenden Prüfungen von keiner grösseren Bedeutung mehr, wenngleich auch durch starke Felder überall interessanter Sport geboten werden wird. Trabrennen finden in Altona-Bahrenfeld und in Leipig statt. In der Pleissestadt wird die Trabrennzeit für dieses Jahr beendet.

Voraussagen für die heutigen Rennen

Strausberg (13 Uhr)

1. Carlchen — Gulbrand
2. Nil — Lodi
3. Antonius — Mausi
4. Stall Borcke — Martonius
5. Gilde — Werden
6. Majesto — Komm voran
7. Amersfoort — Saalburg

Krefeld (13 Uhr)

1. Stall Opel — Stall Lewin
2. Nebelhexe — Eilig
3. Stall Knobloch — Koritza
4. Reichstag — Edeldame
5. Le — Persea
6. Leistung — Clauswalde
7. Feldmarschall — Agrippa

Altona-Bahrenfeld (11¼ Uhr)

1. Diamant — Spitzbub
2. Aralinda — Trude Dillon
3. Stall Bahrenfeld — Lancade
4. Hollyrood Cortella — Petersburg
5. Reni — Ben Hur
6. Peter Speedway — Lee Nelson
7. Drossel — Dollarfürst
8. Parmenio — Elektriker
9. Stall Bahrenfeld — Maifeuer

Leipzig (12½ Uhr)

1 Boston — Landmann
2. Obersteiger — Prachtpeter
3. Dawson Watts — Mephisto
4. Heiderin — Constanze
5. Meisterstück — Passer
6. Ilex — Baron Silvester
7. Fahrt Heckert — Biedermann

Auteuil (14¼ Uhr)

1. Aigoual — Sans Peur VII
2. Stall Beauvois — Golden Ring
3. Poisson d'Avril — Blue Bell
4. Cordial — Bright Zagreus
5. Cistercien — Grimouchou
6. Hableuse — Martinet

Kegeln: 10 Uhr in den Sporthallen: Hasenheide 22—31, Wilhelmsaue 114, Chausseestrasse 64, Prenzlauer Allee 242—247, Alexandrinenstrasse 107. Fortsetzung der Klubpunktwettspiele des Verbandes Berliner Kegelklubs.

Saint-Cloud (Montag, 14½ Uhr)

1. Light Foot — La Taglioni
2. Anderida — Abydos
3. Sybaritic — Japock
4. Nantua — Lord Darnley
5. Chanteau — Cyrano
6 Altissimus — Citrouille

Schon im November muß man kaufen

ECHTE PERSER u. Orient-Teppiche
Nigde-Anatol bis ca. 40×70 7.50
Karabagh u. Iran seltene Sammlerstücke bis ca. 70×180 34.50
Anatol Gebet-Brücken bis ca. 90×145 36.50
Täbris, Heris, Schiras bis ca. 80×140 soweit Vorrat 47.50
GR. ZIMMERTEPPICHE Stücke von seltener Schönheit außergewöhnl. preiswert
KNÜPF-TEPPICHE persisch gemustert die berühmte Marke ca. 300/400 298.-

Wollplüsch-Teppiche reine kammgarnwolle, seit Jahrzehnten erprobte Marke, Stilmuster ca. 190/300 36.- ca. 250/350 51.- ca. 300/400 69.-
Brücken, Tournay-Velour hervorragend bewährte Qualität m. Franse Marke „Kasak" ca. 90×160 16.50
„Heris" - 90×190 32.50
„Adorf" - 90×180 49.-
Bettvorlagen Wollplüsch, Motive ca. 60×120 2.85
Bouclé, mod. Jacquard-muster, ca. 60×120 4.45
Steppdecken Kunstseide, Satin Rückseite ca. 150×200 13.90
Kunstseid. Damastfarbe ca. 150×200 17.50
Daunendecke Inlett, Daunenqualität ca. 150×200 56.-

Smyrna-Velour-Teppiche bewährte Qualität, aus reiner Kammgarnwolle, hervorragend. Persermuster ca. 150/200 43.- ca. 250/340 64.-
ca. 200/300 92.- ca. 300/435 109.-
Bettumrandungen Boucle, aus rein. Haargarn, mod. Farb. bezaus: Läufer ca. 65×330, br. 22.50
Bettvorlag. ca. 65×60 6.50
Smyrna-Velour, Halbmondmarke, best. aus: Läufer ca. 70×340, u. Bettvorlag. ca. 62×125 59.-
Divandecken Gobelingewebe Qualität „Baden" mod. Muster 8.65
Gobelingewebe, Qual. „Herat" Pers. Muster 12.50
Marke Smyrna, schweres Doppelseitig, in modernen u. Plüschgeweben, Perser-mustern
Divandecke Tischdecke, Divanvorl. ca. 150×300 ca. 150×180 ca. 90×190
29.50 16.75 10.85

Bouclé-Teppiche moderne Jacquardmust. ca. 140/200 17.- ca. 200/300 25.- ca. 200/300 36.-
ca. 250/350 54.- ca. 300/400 75.-
Läuferstoffe Bouclé, mod. Schattenstreifen, reines Haargarn ca. 65 br. mtr. 3.45 ca. 65 br. mtr. 4.65 ca. 120 br. mtr. 6.35
Jacquard-Bouclé, mod. Must. ca. 68 br. Mtr. 4.45 ca. 90 br. Mtr. 7.95 ca. 170 br. Mtr. 9.10
Smyrna-Velour, Halbmondmarke, mod. u. Pers.-Muster ca. 70 br. mtr. 3.35 ca. 90 br. mtr. 4.10 ca. 200 br. mtr. 12.50
Reisedecken Reine Wolle, m. Band einfassung ca. 130×170 14.75
Reine Wolle, karierte Rückseite, m. Ledereinfassung 26.50

Schlafdecken Wollgemischt, kamelhaarfarbig ca. 140×190 10.75
Kamelhaar gemischt m. Jacquard-Kante ca. 140×190 22.50
Rein Kamelhaar, feine weiche Qual. ca. 140×190 29.-
Möbelbezugstoffe Gobelin, moderne Muster, ca. 130 br. Mtr. 4.90 4.50 2.80
Mokett u. Einigle, mod. gemust, hervorragende Qual., ca. 130 breit, reine Wolle mtr. 9.- 9.75

Peristan-Teppiche ges. gesch., reine Wolle m. Handfranse, geheue Kopien von Perser-Teppichen 200/290 ca. 185/340 44.50 ca. 250/310 76.- ca. 250/340 98.-
ca. 255/360 114.- ca. 255/420 135.- ca. 300/420 152.-
Dekorationsstoffe Mod. Streifen, indanthren 1.25
Gleiter-Farben, ca. 90 br. Mtr. 2.-
Feinripse, einfarbig, indanthren 0.85
Vielen Farb. ca. 130 br. Mtr. 2.-
Jacquard Noppenripse, ca. 130 br. Mtr. 3.65
mod. Must. ca. 120 br. Mtr. 3.65
Gardinenstoffe Voilvoile, indanthren bedruckt, ca. 115 cm br. Mtr. 0.95
Künstlerstoffe, hellfarbig, indanthren, ca. 130 br. Mtr. 1.25
Gardinenstoffe, bedruckt indanthren, ca. 130 cm br. Mtr. 1.75
Riesengrosse Teppiche bewährte mechan. Smyrna-Qualität, reine Wolle ca. 300/570 199.- ca. 350/520 235.- ca. 350/600 285.-
Halbstore Meterware Gitterhüll m. hangestoff 3.45
Gitterhüll m. reichgestoff 5.85
Tem Filetfuß u. Franse m. 3.-
Tem Filetfuß u. Franse m. 5.85
Tem Filetfuß u. Franse m. 9.75
Voile m. genopptem Fuß u. dreif. Franse Mtr. 9.75
Marquisette m. 2 reichgestreiften Filetreihen u. Franse m. 11.75
Auf Wunsch Ohne Anzahlung
Teppich Bursch
Verkauf nur C. 2. Spandauer Str. 32.